

Zinsflash

Die Zinsen verhielten sich in den vergangenen Wochen orientierungslos. Nachdem sich die Währungshüterinnen und -hüter an ihrem jährlichen Notenbankentreffen bezüglich Inflationsbekämpfung weiterhin entschlossen äusserten, sanken die eingepreisten Inflationserwartungen und damit auch die Nominalzinsen in der zweiten Augushälfte - am stärksten an den langen Enden. Die Bewegungen in den Währungsräumen CHF, Euro und USD waren dabei sehr ähnlich. Pünktlich zum Monatsbeginn September kam es aber zur Trendwende: Nach wie vor hohe Inflationsraten in der Eurozone und relativ robuste Konjunkturdaten aus den USA trieben die Inflationserwartungen und damit die Renditen wieder hoch.

Die eingepreiste Leitzinsentwicklung in den USA hat sich etwas nach oben bewegt. So stimmen die Markterwartungen mittlerweile mit unserer Sicht überein, dass erst ab Mitte 2024 erste Leitzinssenkungen stattfinden werden. Hartnäckig hohe Inflationsraten werden die Notenbankerrinnen und -banker von einer zeitnahen Abkehr von der restriktiven Geldpolitik abhalten. Bis Ende 2024 sehen wir entsprechend einen weniger rasanten Absenkungspfad, als dies der Markt impliziert. EZB-Chefin Lagarde signalisierte nach dem letzten Treffen und einem weiteren Zinsschritt um 0.25%-Punkte auf 4.00% (Einlagesatz) ebenfalls eine Phase anhaltend hoher Leitzinsen. Eine weitere Erhöhung erwarten wir jedoch nicht.

Die SNB überraschte dagegen im Septembermeeting, indem sie den Leitzins unverändert bei 1.75% belies. Die Inflationsprognose hat sie ab Ende 2024 etwas nach unten korrigiert. Allerdings zeigt diese für das kommende Jahr eine Inflationsrate über dem Ziel von 2% an. Entsprechend ist ein weiterer Zinsschritt auf 2% gut möglich. Spätestens dann dürfte aber ein faires längerfristiges Zinsniveau erreicht sein.

Aufgrund des mittlerweile wieder deutlich positiven Leitzinses, dem Ausblick, dass dieser für längere Zeit so bleiben wird, und der Erwartung hartnäckig erhöhter Inflationsraten sehen wir noch weiteres Aufwärtspotential bei den langfristigen Zinsen der Schweizer Staatsanleihen (12-Monatsprognose für die Rendite 10-jähriger Staatsanleihe Schweiz: 1.30%).

Zinsentwicklung Schweiz



Zinsprognosen in Prozent	Aktuell	Prognose	Prognose
	Sept 23	Dez 23	Sept 24
3 Monate Saron	1.70%	2.00%	2.00%
10 Jahre Bundesobligationen	1.08%	1.30%	1.30%

Quelle: Investment Center, BLKB, 22.08.2023 / 09.00 Uhr

Zinsentwicklung EUR



Zinsprognosen in Prozent	Aktuell	Prognose	Prognose
	Sept 23	Dez 23	Sept 24
3 Monate Euribor	3.93%	4.00%	3.75%
10 Jahre Staatsanleihe DE	2.76%	3.00%	3.00%

Quelle: Investment Center, BLKB, 22.09.2023 / 09.00 Uhr

Disclaimer

«Dieses Schreiben enthält Werbung. Die Ausführungen und Angaben darin wurden von der Basellandschaftlichen Kantonalbank (BLKB) nach bestem Wissen, teilweise aus externen Quellen, welche die BLKB als zuverlässig beurteilt, ausschliesslich zu Informations- und Werbezwecken zusammengestellt. Die BLKB haftet nicht für falsche oder unvollständige Informationen sowie aus der Nutzung von Informationen und der Berücksichtigung von Meinungsäusserungen entstehende Verluste oder entgangene Gewinne. Die Ausführungen und Angaben begründen weder eine Aufforderung noch ein Angebot oder eine Empfehlung zum Erwerb für von der BLKB angebotene Produkte und Dienstleistungen oder zur Vornahme sonstiger Handlungen. Ebenso stellen sie keinen konkreten Finanzbericht oder eine sonstige Beratung bezüglich rechtlicher, steuerlicher oder anderer Fragen dar. Die hier gemachten Ausführungen, Angaben und geäusserten Meinungen sind nur zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments aktuell und können sich jederzeit ändern. Sämtliche hier verwendeten Angaben haben rein indikativen Charakter und ersetzen in keinem Fall eine persönliche Beratung.»